



Selig, die im Herrn sterben,
denn ihre Werke folgen ihnen nach.
(Offb 14,13)

Gott der Herr, hat Herrn

Brabletz Karl

geb. am 1.11.1912 in Wien, am 11.9.2011 im 99. Lebensjahr
zu sich in die ewige Heimat gerufen.

Brabletz Karl war der älteste Sohn des Tischlermeister-Ehepaares Karl und Antonia Brabletz. Er war mit Emilie, geb. Novacek, verheiratet und bewohnte mit ihr das Haus in der Waldegghofgasse 16 im 17. Bezirk. Seine Frau ist ihm vor 27 Jahren in die Ewigkeit vorausgegangen.

Herr Brabletz musste schon in jungen Jahren nach dem Tod seines Vaters den Tischlereibetrieb übernehmen und führte diesen jahrzehntelang gewissenhaft und erfolgreich. Durch diese seine Tätigkeit, die er zur größten Zufriedenheit aller ausführte, entstand der Kontakt zu unserem Kloster und Heim.

Nach seiner Pensionierung betätigte er sich mit seinen Kenntnissen und Fähigkeiten ehrenamtlich in unserem Kinderheim und hat den Kindern und auch uns Schwestern viel gutes getan. Gott der Herr möge ihm alles reichlich vergelten.

Seine freie Zeit schenkte er größtenteils unseren Heimkindern, die ihm sehr zugetan waren und ihn liebevoll „Opa“ nannten.

Herr Brabletz bleibt uns in Erinnerung als humorvoller, gütiger und tiefgläubiger Mensch. Aus diesem Glauben heraus und einer großen Verehrung die er der Gottesmutter Maria entgegenbrachte schöpfte er seine Kraft für die letzte schwere Zeit seines Lebens, die er in großer Geduld ertrug.

Für uns alle ist er ein Vorbild an Demut, Anspruchslosigkeit, Dankbarkeit und Ergebung in Gottes Willen.

* * *

Wir gehen den letzten Weg mit ihm zu seiner Ruhestätte am Friedhof Ottakring, wo er am 20.09.2011 um 14:00 Uhr bestattet wird.

Die Hl. Seelenmesse wird in der Klosterkirche in der Liebhartstalstraße 52 im 16. Bezirk anschließend an das Begräbnis gefeiert.

Wir bitten um das Gebet für den lieben Verstorbenen.

In christlicher Trauer

**Benediktinerinnen der Anbetung
Priorin und Konvent**

Im Namen der Verwandten

Wien, am 11. September 2011 1160 Wien, Liebhartstalstr. 52